

# ALBBRUCKER INFO



NR. 45  
JAHRGANG 15  
DONNERSTAG, 10. November 2011

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde  Albruck

## GUGGI-BUCHER

KOSTÜMVORSTELLUNGSPARTY

**SAMSTAG 19.11.2011**

EINLASS AB 19:30 MIT SEKTEMPFANG

AB 16 JAHREN

MUSIK MIT BORDERLINE

AUFTRITT DER GUGGI-BUCHER MIT  
KOSTÜM- UND PROGRAMMVORSTELLUNG

RAUCHERBEREICH, BAR, TANZFLÄCHE

EINTRITT 4€



WER IN EINEM ALTEN GUGGI-BUCHER  
KOSTÜM KOMMT, BEZAHLT KEINEN EINTRITT.

[www.guggi-bucher.de](http://www.guggi-bucher.de) | [www.facebook.de/guggibucher](http://www.facebook.de/guggibucher)

## Fasnachts-Ufftakt



**Freitag,  
11.11.2011**

am Rathausplatz  
Albruck

ab 17.00 Uhr

DJ – Team  
Gaischter – Aufstieg  
Guggen-Musiken  
Seifesüder  
etc. ...

**Eintritt: 3,- Euro**



# Geleitwort zum Volkstrauertag

Der Volkstrauertag ist einer der stillen Gedenktage, von denen der November gleich mehrere aufweist. Es ist ein Tag des Innehaltens, der Einkehr und des Mitfühlens. Wir gedenken in Deutschland der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft.

Wir erinnern uns an nicht enden wollende Grabreihen, an Soldatenfriedhöfe, die Baracken der Konzentrationslager, zerbombte Städte, gedemütigte Menschen, zerfetzte Leiber, verbrannte Landstriche, Flüchtlingstrecks, ausgemergelte Menschen hinter Stacheldraht und die Eisenbahnwaggons der Spätheimkehrer. Jeder wird an diesem Tag andere Bilder vor Augen haben. Manche mögen an ein vergilbtes Foto aus glücklicheren Tagen denken, andere an einen Stapel Briefe, das einzige, was ihnen von einem Menschen geblieben ist, der durch Krieg oder Verfolgung das Leben verlor.

Auch die junge Generation kennt diese Bilder, wenn auch nur aus Schulbüchern, Spielfilmen oder anderen Veröffentlichungen. Die Erinnerung an den Zeiten Weltkrieg und das Nazi-Regime ist in Deutschland allgegenwärtig. 55 Millionen Menschen sind damals weltweit getötet worden. Jüngere Untersuchungen sprechen von noch viel größeren Verlusten. Hinzu kommen Millionen Menschen, die verwundet und entsetzlich verstümmelt wurden. Allein in Deutschland wuchsen fast 2,5 Millionen Kinder als Kriegswaisen oder -halbwaisen auf. Das sind Zahlen, vor denen unsere Vorstellungskraft versagt.

66 Jahre sind seit Kriegsende vergangen. Der Zweite Weltkrieg aber wirft einen langen Schatten. Er ist ein ferner, doch kein abgeschlossener Teil unserer Vergangenheit. Die Erfahrung seiner Schrecken gehört zu unserer nationalen Identität und prägt auch das Selbstbild unserer Nachbarstaaten. Die europäische Einigung entsprang dem festen Willen, das Zeitalter der Kriege zu überwinden und dauerhaften Frieden auf unserem Kontinent zu sichern. Um den Erfolg dieser Politik beneiden uns viele.

Nach wie vor aber ist Gewalt weltweit verbreitet. Nach wie vor werden Menschen in vielen Teilen der Welt Opfer von Krieg, Verfolgung, Vertreibung und Terror. Auch mit diesen gegenwärtigen Schrecken müssen wir uns am Volkstrauertag auseinandersetzen. Dazu gehört auch, dass wir der jungen Soldaten gedenken, die heute im Afghanistan oder in anderen Teilen der Welt ihr Leben riskieren, um den Aufbau eines Staates zu unterstützen, in dem die Menschenrechte gelten.

Trauer lässt sich nicht staatlich verordnen, sie ist ein sehr persönliches Gefühl. Mitfühlen, gemeinsames Erinnern und Gedenken aber bringen zum Ausdruck, dass die unmittelbar Betroffenen nicht allein sind, dass wir uns als Gemeinschaft empfinden, die sich zur Friedfertigkeit bekennt.

Der Volkstrauertag darf sich nicht in der Rückschau und in der Tradition erschöpfen. Er ist ein sehr aktueller Gedenktag, den wir brauchen. Er schützt vor dem Vergessen und Verdrängen. Er mahnt uns, aus den Schreckensbildern der Vergangenheit die richtigen Schlüsse zu ziehen. Gegen Krieg und Gewalt – für Frieden, Freiheit, Gerechtigkeit und Menschlichkeit – das ist seine Losung. Am Volkstrauertag bekennen wir uns zum Wert des Lebens.

Reinhard Führer

Präsident des Volksbundes  
Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V.

**AMTLICH**  
**AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN**  
**DER GEMEINDE**

<b>Stadt/ Gemeinde</b> Albbruck	<b>Stimmkreis (Nummer und Name)</b> Landkreis Waldshut
------------------------------------	---

**Abstimmungsbekanntmachung zur Volksabstimmung am 27. November 2011<sup>1)</sup>**

1. Die Landesregierung hat am 28. September 2011 nach § 5 des Volksabstimmungsgesetzes in der Fassung vom 27. Februar 1984 (GBl. 178) den **27. November 2011 als Abstimmungstag** für die **Volksabstimmung über das S 21-Kündigungsgesetz** bestimmt.

Gegenstand der Volksabstimmung ist die Abstimmung über die vom Landtag abgelehnte Gesetzesvorlage der Landesregierung „Gesetz über die Ausübung von Kündigungsrechten bei den vertraglichen Vereinbar-ungen für das Bahnprojekt Stuttgart 21 (S 21-Kündigungsgesetz).“

**Der Stimmzettel hat folgenden Inhalt:**  
Der Stimmzettel trägt die Überschrift „Amtlicher Stimmzettel für die Volksabstimmung über die Gesetzesvorlage des S 21-Kündigungsgesetzes am 27. November 2011 im Stimmkreis...“<sup>2)</sup>.

Die durch Ankreuzen eines jeweils mit „Ja“ oder „Nein“ bezeichneten Kreises beantwortbare Fragestellung lautet:

„Stimmen Sie der Gesetzesvorlage „Gesetz über die Ausübung von Kündigungsrechten bei den vertraglichen Vereinbarungen für das Bahnprojekt Stuttgart 21 (S 21-Kündigungsgesetz)“ zu?“

**Es erfolgen drei Hinweise:**

„Mit „Ja“ stimmen Sie für die Verpflichtung der Landesregierung, Kündigungsrechte zur Auflösung der vertraglichen Vereinbarungen mit Finanzierungspflichten des Landes bezüglich des Bahnprojekts Stuttgart 21 auszuüben.

Mit „Nein“ stimmen Sie gegen die Verpflichtung der Landesregierung, Kündigungsrechte zur Auflösung der vertraglichen Vereinbarungen mit Finanzierungspflichten des Landes bezüglich des Bahnprojekts Stuttgart 21 auszuüben.

Sie haben 1 Stimme. Bitte in nur einen Kreis ein Kreuz (X) einsetzen.

Den Stimmzettel dann bitte in den Abstimmungsumschlag einlegen.“

Die Gesetzesvorlage der Landesregierung hat folgenden Wortlaut:

**„Gesetz über die Ausübung von Kündigungsrechten bei den vertraglichen Vereinbarungen für das Bahnprojekt Stuttgart 21 (S 21-Kündigungsgesetz)**

**§ 1 Kündigung der Vereinbarungen**

Die Landesregierung ist verpflichtet, Kündigungsrechte bei den vertraglichen Vereinbarungen mit finanziellen Verpflichtungen des Landes Baden-Württemberg für das Bahnprojekt Stuttgart 21 auszuüben.

**§ 2 Inkrafttreten**

Dieses Gesetz tritt am Tag nach seiner Verkündung in Kraft.“

Die Abstimmungszeit dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde <sup>3)</sup>  bildet ein Stimmbezirk  ist in folgende <sup>4)</sup>  Zahl  9  -allgemeine Stimmbezirke- eingeteilt

Nummer des Stimmbezirks	Abgrenzung des Stimmbezirks	Abstimmungsraum <sup>5)</sup>
001	Kiesenbach	Siedlerheim, Rosenweg 12
002	Albbruck	Rathaus, Schulstraße 6
003	Alb	Altes Schulhaus, Rheinstraße 9
004	Albert	ehem. Gasthaus Linde, Hauensteinerstraße 72
005	Birkingen	Schule Birkingen, Schindelweg 8
006	Birndorf	Pfarrsaal, Einungsstraße 41
007	Buch	Grund- und Hauptschule Buch, Etwihler Straße 13
008	Schachen	Kindergarten Schachen, Hochsaler Straße 7
009	Unteralpfen	Schule Unteralpfen, Tröndlinweg 22

In den Stimmberachrichtigungen, die den Stimmberechtigten bis zum 6. November 2011 übersandt worden sind, sind der Stimmbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem der/die Stimmberachtigte abstimmen kann.

Der Briefabstimmungs Vorstand/ Die Briefabstimmungs Vorstände tritt/treten zusammen

<small>Uhrzeit</small> um 17.00 Uhr	<small>(Sitzungsraum)</small> im Rathaus Albbruck, Schulstraße 6, 79774 Albbruck, kleiner Sitzungssaal im 2. OG
--	--

3. Jede/r Stimmberachtigte kann nur in dem Abstimmungsraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Stimmberachtigtenverzeichnis er/sie eingetragen ist. Dies gilt nicht, wenn er/sie einen Stimmschein hat (siehe Nr. 4).

Die Abstimmenden haben die **Stimmberachtigung** und ihren **Personalausweis oder Reisepass** zur Abstimmung mitzubringen. Die Stimmberachtigung soll bei der Abstimmung abgegeben werden.

Abgestimmt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jede/r Abstimmende erhält beim Betreten des Abstimmungsraums einen amtlichen Stimmzettel und einen amtlichen Abstimmungsumschlag ausgehändigt.

**Jede/r Abstimmende hat eine Stimme.** Er/Sie gibt seine/ihre Stimme in der Weise ab, dass er/sie auf dem Stimmzettel in einem der bei den Worten Ja und Nein befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, ob er die gestellte Frage bejahen oder verneinen will. Der so gekennzeichnete Stimmzettel ist in den Abstimmungsumschlag zu legen.

Es wird besonders darauf hingewiesen, dass die Stimmabgabe ungültig ist, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Abstimmenden hinweisenden Zusatz enthält. Dies gilt außerdem, wenn sich im Abstimmungsumschlag eine derartige Äußerung befindet sowie bei jeder sonstigen Kennzeichnung des Abstimmungsumschlags.

Der Stimmzettel muss von dem/der Abstimmenden in einer Abstimmungszelle des Abstimmungsraumes gekennzeichnet und in den Abstimmungsumschlag eingelegt werden.

4. Abstimmende, die einen **Stimmschein** haben, können entweder a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Stimmbezirk des Abstimmungsgebiets Baden-Württemberg

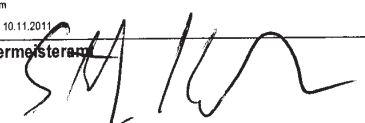
oder b) durch Briefabstimmung teilnehmen.

Wer durch Briefabstimmung abstimmen will, muss sich vom Bürgermeisteramt einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Abstimmungsumschlag sowie einen amtlichen Abstimmungsbriefumschlag beschaffen und seinen Abstimmungsbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen blauen Abstimmungsumschlag) und dem unterschriebenen Stimmschein so rechtzeitig der auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Abstimmungstag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Abstimmungsbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Der/Die **Stimmberachtigte** kann sein/ihr Stimmrecht nur einmal und **nur persönlich** ausüben. Wer nicht lesen kann oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Abstimmung eines/einer anderen erlangt hat.

Wer unbefugt abstimmt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Abstimmung herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit einer Geldstrafe bestraft (§ 107a Abs. 1 und 3 in Verbindung mit § 108d des Strafgesetzbuchs). Der Versuch ist strafbar.

6. Die **Abstimmungshandlung** sowie die im Anschluss an die Abstimmungshandlung erfolgende **Ermittlung und Feststellung des Abstimmungsergebnisses** im Stimmbezirk sind **öffentlich**. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Abstimmungsgeschäfts möglich ist.

Ort, Datum  
Albbruck, 10.11.2011  
**Bürgermeisteramt**  
  
Stefan Kaiser, Bürgermeister

## Standesamt

In der Zeit vom 01.10.2011 bis zum 31.10.2011 wurden beim Standesamt Albbruck die Personenstandsfälle folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor:

**Geburten:**  
keine

### Eheschließungen:

**15.10.2011**  
Olga Eckermann, Deckwiesenstr. 18, Küssaberg und Andreas Hägelen, Schwarzwaldweg 16, Albbruck

**15.10.2011**  
Olgica Bartolec und Enrico Beier, Kiesenbacher Str. 49, Albbruck

**22.10.2011**

Iris Gerspacher und Michael Vogt, Erlenweg 8, Murg

### Sterbefälle:

**02.10.2011**  
Walter Bögle  
Steigacker 10, Albbruck

## Ende des amtlichen Teils

Verantwortlich: Gemeinde Albbruck



## BÜRGER- INFORMATIONEN



### Bürgerstiftung Albbruck

#### Kontakt:

Bürgerstiftung Albbruck  
Lärchenweg 16, 79774 Albbruck  
Tel. 07753 686  
buergerstiftung@albbruck.de

#### Unsere Bankverbindung

Sparkasse Hochrhein Waldshut  
BLZ 684 522 90  
Kto-Nr. 77 04 42 46

## Tagesmütter gesucht! - Informationsveranstaltung im Landratsamt Waldshut

Tagesmütter/ und Tagesväter nehmen Kinder tagsüber in die eigene Familie und Wohnung auf, um sie während der meist berufsbedingten Abwesenheit der Eltern zu betreuen. Das Jugendamt informiert zusammen mit einer erfahrenen Tagesmutter über die Tätigkeit als Tagesmutter.

#### Veranstaltungsort:

Landratsamt Waldshut, Raum 267  
Kaiserstr. 110  
79761 Waldshut - Tiengen

**Termin:** 17.11.2011

**Beginn:** 10.00 Uhr und 11.30 Uhr

#### Anmerkungen:

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

#### Nachfragen:

Frau Reinwardt  
Tel.07751 86-4324  
Evelyn.Reinwardt@landkreis-waldshut.de  
Frau Bergmann  
Tel.07751 86-4323  
Kathrin.Bergmann@landkreis-waldshut.de

## Fundsachen der Badesaison 2011 im Schwimmbad jetzt im Rathaus-Fundbüro

Die Fundsachen dieser Badesaison können ab sofort im Rathaus (Fundbüro im Bürgeramt) eingesehen bzw. abgeholt werden. Es handelt sich um Schmuckstücke wie Halsketten und Ohrstecker, Armbanduhren, Geldbeutel mit und ohne Inhalt, Badetücher, diverse Sommerbekleidung sowie Kinderschuhe.

## Volkstrauertag 2011

Zum Volkstrauertag 2011 wird die zentrale Gedenkfeier für **Albbruck mit den Ortsteilen Buch, Birkingen, Birndorf, Schachen und Unteralpfen** mit einem ökumenischen Gottesdienst am **Sonntag, den 13.11.2011, 18.00 Uhr** in der katholischen Kirche Albbruck mit musikalischer Umrahmung statt finden.

Mitwirken wird das Blasorchester Albbruck und der Gesangverein Albbruck.

## Häusliche Gewalt geht alle etwas an!

### Vortrag im Landkreis Waldshut

Die Kommunale Stelle für Gleichstellung des Landkreises Waldshut bietet in Kooperation mit dem Frauen- und Kinderschutzhaus und der Polizeidirektion Waldshut-Tiengen eine Veranstaltung zum Thema „Häusliche Gewalt“ an.

Termin der Veranstaltung ist der 24. November 2011, der Vorabend des Internationalen Tages „Nein zu Gewalt an Frauen“, der weltweit jährlich am 25. November begangen wird. Der Tag wird genutzt, um auf Ausmaß und Formen von Gewalt gegen Frauen sowie auf Interventionsmöglichkeiten gegen Gewalt aufmerksam zu machen.

Gewalt gegen Frauen gilt weltweit als eine der häufigsten Menschenrechtsverletzungen. In der Bundesrepublik gilt erst seit 1997 Vergewaltigung in der Ehe als Straftatbestand. 2002 trat das Gewaltschutzgesetz zum verbesserten Schutz von Opfern häuslicher Gewalt in Kraft.

Bei der **Veranstaltung am 24. November 2011 um 19.30 Uhr** im Katholischen Pfarrzentrum „Oskar Saier“ in Höchenschwand wird die Leiterin des Freiburger Interventionsprojekts gegen häusliche Gewalt (FRIG), Dipl.-Psych. Martina Raab-Heck über Ursachen und Mechanismen von häuslicher Gewalt sowie Reaktionen auf Gewalt gegen Frauen und Kinder im häuslichen Umfeld referieren.

Anschließend wird Siegmutter von der Polizeidirektion Waldshut-Tiengen die Vorgehensweise der Polizei bei häuslicher Gewalt erläutern.

Möglichkeit zur Diskussion und zur Information ist dann bei einem Umtrunk gegeben. Eingeladen sind alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie Fachleute von Institutionen, Schulen, Kommunen.

Im Landkreis Waldshut bieten das Frauen- und Kinderschutzhaus unter Tel.: 07751 3553 und die Beratungsstelle „Courage“, Tel.: 07751 910843 Hilfe an.

## Kinder-Spielzeugflohmarkt

Auch in diesem Jahr bietet das Kinder- & Jugendreferat der Stadt Waldshut-Tiengen in der Stadthalle Waldshut am **Samstag, 03. Dezember 2011** einen Kinder-Spielzeugflohmarkt an. Dabei besteht die Möglichkeit für Kinder zwischen 6 und 15 Jahren, auf einem eigenen Verkaufsplatz mit Spielsachen ein kleines Taschengeld zu verdienen. Wer auf diese Art in seinen Spielzeugregalen wieder Platz schaffen möchte, muss sich im Kinder- & Jugendreferat der Stadt Waldshut-Tiengen bei Stefanie Studinger, 07751 833140 (dienstags nicht telefonisch erreichbar), vorher anmelden. Standplatzgebühr 5,00 Euro zu bezahlen im Foyer, Stadthalle Waldshut. Die Anmeldungen werden am 14. November nur telefonisch entgegen genommen.

Wer einfach nur nach günstigen Brettspielen, Puppen, Bilderbüchern, CDs, Holzspielzeug oder ähnlichem sucht, kann zwischen 11.00 und 15.00 Uhr auf Schnäppchenjagd gehen. Daneben besteht die Möglichkeit, Spiele aus der Brettspielothek auszuprobieren.

## Gemeindebücherei Albbruck

### Öffnungszeiten

Mittwoch von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr  
Donnerstag von 16.00 Uhr – 19.00 Uhr  
Vorlesestunde für Kinder ab 5 Jahren:  
**Donnerstag, 10. November, 15.00 Uhr**



## Adventskalenderfenster Buch

Wie auch im letzten Jahr wollen wir zur Adventszeit in Buch, Haide und Etwihl den schönen Brauch der „Adventskalenderfenster“ weiterführen.

### Die Idee:

Während der Adventszeit trifft man sich vor einem geschmückten Fenster um in Gemeinschaft bei einer Geschichte und Liedern für einen Moment die Hektik der Adventszeit zu vergessen.

### So könnte es gestaltet werden:

- ★ Beginn: 17.30 Uhr
- ★ Singen von Advents- und Winterliedern oder Vorlesen einer Geschichte
- ★ Geselliges Beisammensein und nette Gespräche
- ★ Evtl. kleiner Umtrunk mit einem (heißen) Getränk und vielleicht etwas Gebäck



Jeder, der Lust hat, kommt vorbei, singt mit, lacht mit und trifft sich zum geselligen Verweilen. Ein Brauch, der die Dorfgemeinschaft auch ein bisschen näher bringt.

Hierzu suchen wir noch Interessierte, die Lust haben, einen solchen „Adventskalender“ mitzugestalten. Zur besseren Planung und schnellen Veröffentlichung der „Fenstertermine“ möchten wir Sie bitten, sich bis 20.11.2011 bei folgenden Ansprechpartnern zu melden:

Renate Ackermann, Etwihler Straße 4a, Buch, Tel.: 977463

oder

Bernadette Weiss, Alemannenstraße 8a, Buch, Tel.: 2279

Die einzelnen Adressen und Termine für die Fenster werden am 30.11. in der Tagespresse bekanntgegeben.

Beginnen werden wir in diesem Jahr am 01.12. mit einem „Fenster“ im Bushäuschen Etwihl.

## Unsere Jubilare

*Wir gratulieren:*

<b>11.11.2011</b> Frau Hedwig Albiez Zum Roten Kreuz 5, Unteralpfen	81 Jahre
<b>13.11.2011</b> Frau Alwina Polinskaja Zelgle 44, Albbruck	82 Jahre
<b>16.11.2011</b> Herr Siegfried Hasse Steigäcker 7, Albbruck	76 Jahre
<b>17.11.2011</b> Herr Klaus Caster Auf Der Fluhe 22, Unteralpfen	82 Jahre



## MUSIC PUR & CANDLELIGHT DINNER



Am **Freitag, den 18. November** wird in der Gemeindehalle Albbruck ein Konzert zugunsten der Bigbandklassen der Werkrealschule Albbruck stattfinden. Beginn ist um 19.00 Uhr. Die beiden Bigbandklassen 6b und 7b werden ihr Können zeigen. Seit September 2009 wird an der Albru-

cker Werkrealschule der Bigbandsound geprobt, inzwischen gibt es drei Bigbandklassen.

Unterstützt werden sie von den beiden Formationen Safer Sax und X-Bluesive, die an diesem Abend für die Schüler spielen und auf eine Gage verzichten. Der Erlös der Veranstaltung ist für die Anschaffung weiterer Instrumente gedacht.

Das Saxophonquintett **Safer Sax** spielt seit 1995 in folgender Besetzung zusammen: Johannes Schlegel: Sopran- /Altsax, Rolf Albiez: Altsax, Roland Mutter: Tenorsax, Andreas Schlegel: Tenorsax, Simone Losch: Baritone sax

Die Musiker bewegen sich gekonnt durch die Musikstile Klassik, Jazz, Blues und moderne Tanzmusik und vermitteln dem Publikum die Faszination eines Instrumentes mit besonderen Eigenarten im Klang, flexibel und ausdrucksstark, mit einer reichen Skala unterschiedlichster Klangfarben. Aber nicht nur mit Musik, sondern auch mit gekonnten Showeinlagen begeistern Safer Sax ihr Publikum.

Die Bluesband **X-Bluesive** wird an diesem Abend zusammen mit dem Bläsersatz X-Horns auftreten. Ob in der seit über 20 Jahren bestens eingespielten Quartett-Besetzung oder in der erweiterten Formation mit Bläsern, wenn X-Bluesive mit den legendären Songs von Canned Heat, Ten Years After, Gary Moore und, und, und ... dem Publikum einheizt, sind Super-Blues-Party-Stimmung und ein einmaliges Bluesrockerlebnis garantiert.

Die Besucher können die musikalischen Darbietungen bei Kerzenlicht und einem reichhaltigen Buffet genießen.

## Werkrealschule Albbruck

### Sportliche Mädchen

Mit dem Laufabzeichen des DLV wurde die Dauerleistung mit 30 -minütigem Walking, 15 oder 30 Minuten Joggen belohnt.





## AUS DEN KINDERGÄRTEN

### Kindergarten Schachen

Martinsumzug

11. Nov. – 17.30 Uhr

Abmarsch beim Kindergarten  
Laternenumzug durchs Dorf

Heisse Getränke und Imbiss  
anschließend auf dem Schulplatz

Eingeladen sind alle aus dem Dorf



## NACHRICHTEN DER KIRCHEN

### NACHRICHTEN DER EVANG. KIRCHENGEMEINDE ALBBRUCK

Pfarrerin H. Moser

Tel.: 07753 2136

Pfarramt Sekretärin J. Pfau

Tel.: 07753 5363

Di. + Do. 9.00 Uhr – 11.30 Uhr

www.evkg-albbruck.de

**Sonntag, 13.11.2011**

18.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum  
Volkstrauertag in St. Josef (Pfr. Eisele/Pfrn.  
Moser)

**Mittwoch, 16.11.2011**

19.00 Uhr Buß- + Betttag mit Abend-  
mahl/Wein

(Pfrn. Moser)

**Samstag, 19.11.2011**

18.30 Uhr Taizé Andacht (Gräf/Renk)

**Sonntag, 20.11.2011**

10.00 Uhr Gottesdienst am Totensonntag

(Pfrn. Moser)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

#### Wochentermine

##### Jungschar

Montag, 17.30 Uhr

##### Spinnstube

Montag, 14.11., 5.12., 19.12., 18.30 Uhr

##### Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 15.00 Uhr

##### Mutter-Kind Gruppe

Donnerstag, 9.30 Uhr

##### Bibel- + Gebetskreis

Donnerstag, 19.30 Uhr

##### Chorprobe

Montag, 21.11., 28.11., 12.12., jeweils 19.00  
Uhr

Neue Sänger/innen sind uns herzlich willkommen.

#### Frauenfrühstück

Wir laden wieder alle Frauen zum Frauen-  
frühstück am **23.11.2011**  
um 9.00 Uhr in das evang. Gemeindehaus  
Albbruck ein.

Thema: „Gelungene Kommunikation in  
der Ehe“

Referentin: Frau Ziegler

### Nachrichten der Kath. SE Albbruck

St. Josef Albbruck,

Hl. Kreuz Birndorf,

St. Laurentius Unteralfpen

**Freitag, 11. November**

17:00 St. Laurentius Unteralfpen

Kindergottesdienst zu St. Martin  
anschl. Laternenumzug

19:00 Hl. Kreuz Birndorf  
Eucharistiefeier

19:00 Kapelle Buch

Abendgebet

19:00 St. Josef Albbruck

Gebetskreis

**Samstag, 12. November,**

17:00 St. Josef Albbruck

St. Martin Kindergottesdienst

anschl. Laternenumzug

19:00 Hl. Kreuz Birndorf

Vorabendmesse

**Sonntag, 13. November**

St. Laurentius Unteralfpen

10:00 Eucharistiefeier

ANGEBOT: Kinderkirche

11:30 Taufe der Kinder

Pia Kuder

Mara Kadic

Jonas Feichtenschlager

Mona Schmidt

**18:00 St. Josef Albbruck**

Ökumenischer Gottesdienst zum Volkstrauer-  
tag

**Dienstag, 15. November**

9:00 Kapelle Birkingen

Morgenlob

19:00 Kapelle Kiesenbach

Eucharistiefeier

**Mittwoch, 16. November**

9:00 St. Josef Albbruck

Eucharistiefeier

17:00 St. Laurentius Unteralfpen

Rosenkranz

#### Adventskranz in Albbruck

Wir sind auf der Suche nach helfenden Hän-  
den, damit wir in der Vor- und Weihnachts-  
zeit wieder einen schönen Adventskranz in  
der Kirche St. Josef Albbruck bewundern  
können. Unsere langjährigen Binderinnen  
verabschiedeten sich im letzten Jahr in Ihren  
wohlverdienten „Ruhestand. Trotzdem ste-  
hen sie mit Rat und Tat einem neuen Team  
gerne zur Seite. Bei Interesse oder Fragen  
bitte im Pfarrbüro Tel. 5242 melden.

#### KATHOLISCHE ÖFFENTLICHE BÜCHEREI ST. LAURENTIUS UNTERALPFEN

E-mail: [kommundlies@unteralpfen.de](mailto:kommundlies@unteralpfen.de)

AUSLEIHE: Dienstag und Donnerstag  
16.00-18.00 Uhr (ACHTUNG: Winterzeit)

Herzliche Einladung zur Buchausstellung  
mit Neuerscheinungen im Pfarrsaal Unter-  
alfpen: Bücher /CDs/Spiele

Nutzen Sie die Möglichkeit, in aller Ruhe in der  
Buchausstellung zu stöbern! Die Buchausstel-  
lung ist geöffnet am:

★ **Freitag, 18. November von 18.00 – 19.00  
Uhr**

- ★ **Sonntag, 20. November** nach dem Got-  
tesdienst
- ★ **Dienstag, 22. November** während der  
Öffnungszeiten der KÖB
- ★ **Donnerstag, 24. November** während des  
Weihnachtsmarktes der Landfrauen

Katholisches Bildungswerk Unteralfpen  
in Kooperation mit der Bücherei Unteralfpen

„Literarische Leckerbissen“

Herzliche Einladung zum zweiten Literari-  
schen Abend am Freitag 18. November 2011  
Pfarrheim Unteralfpen

**NEU: Weihnachtsausstellung des Borro-  
mäusvereins**

18.00 Uhr Eröffnung der Weihnachtsausstel-  
lung Präsentation im Pfarrsaal Unteralfpen

19.30 Uhr Mitarbeiterinnen der Katholischen öf-  
fentlichen Bücherei Unteralfpen geben span-  
nende Literaturtipps für Leser jeden Alters.

Im Anschluss wird Gelegenheit sein, in den Be-  
ständen der Bücherei zu stöbern. Wir freuen  
uns auf ihren Besuch.

Kath. Bildungswerk Leitung Silvia Albiez Fich-  
tenweg 4 79774 Albbruck-Unteralfpen  
Tel. 07755 355 E-Mail [Silvia\\_albiez@gmx.de](mailto:Silvia_albiez@gmx.de)

### Verkauf von Adventskalendern und Weihnachtskarten

Im Anschluss an die Gottesdienste in unserer  
Seelsorgeeinheit am **12./13. November und  
19./20. November 2011** werden von den Minis-  
tranten die beliebten Adventskalender zum  
Preis von 3,- Euro verkauft. Ebenso können Sie  
Jugendsammlungskarten mit Weihnachtsmoti-  
ven zum Preis von 0,80 Euro erwerben. Der Er-  
lös des Kartenverkaufs wird für die Jugendar-  
beit in der Diözese verwendet. Die Adventska-  
lender und Karten erhalten Sie auch in unseren  
Pfarrbüros in Albbruck und Birndorf.

### SEELSORGEEINHEIT

HEILIG GEIST LAUFENBURG

ST. PELAGIUS HOCHSAL

ST. MARTIN LUTTINGEN

**Donnerstag, 10.11.**

Ho

17.30 Martinsfeier

Rhi

17.30 Martinsfeier

Sta

18.30 Hl. Messe

**Samstag, 12.11.**

Lfb

16.30 Tauffeier: Chiara Chianello

Rhi

18.00 Vorabendmesse

**SONNTAG, 13.11. - Patrozinium in St. Martin**

Ho

8.30 Eucharistiefeier

Lut

10.30 Festlicher Patroziniumsgottesdienst, mit dem Kirchenchor St. Martin, anschließend Pfarrfest in der Pfarrscheuer

Lut

Kein Rosenkranz

**Montag, 14.11.**

Scha

18.00 Rosenkranz

Lfb

18.00 Bußgottesdienst der Firmanden mit Firmspender Regionaldekan Karl Leib

**Dienstag, 15.11.**

Bi

9.00 Hl. Messe

**Mittwoch, 16.11. - Buß- und Bettag**

Ho

Keine Hl. Messe

Lfb

20.00 Ökumenischer Gottesdienst in der evang. Kirche

**ÖKUMENISCHER BUSS- UND BETTAG**

Nach guter Laufenburger Tradition begehen die evangelische und die katholische Pfarrgemeinde Laufenburg auch den diesjährigen Buß- und Bettag am Mittwoch, 16.11.11 mit einem gemeinsamen Gottesdienst um 20.00 Uhr in der evangelischen Versöhnungskirche. Pfarrer Detlev Jobst leitet den Gottesdienst und Pfarrer Klaus Fietz hält die Predigt. Musikalisch wird der Gottesdienst gestaltet von der Kirchengemeinschaft Hochsal-Laufenburg. Wir laden dazu Pfarrangehörige und Gäste herzlich ein.


**BERICHTE  
DER VEREINE**
**Gesangverein Albbruck 1905 e.V.****Kinderchor Albbruck**

Der Kinderchor des Gesangvereins Albbruck e.V. bietet nach den Herbstferien kostengünstig einen neuen Kurs:

„Flötenunterricht für Anfänger“ an.

**Der Kurs findet ab 10. November 2011**

**Donnerstags, 14:45 – 15:30 Uhr, im Schulhaus Alb in der Rheinstraße statt.**

!!! begrenzte Teilnehmerzahl !!!

Für Informationen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an:

Petra Eichhorn

Tel.: 07754 925428

**Schwarzwaldverein  
Albruck**

**Mittwoch, den 16. November 2011**

Treffpunkt: 13.30 h Rathaus Nachmittagswanderung.

**Sonntag, den 20. November 2011**

Rund um Breitenfeld mit Besuch des Tierheims. Wanderleiter: Frank Makowka 07751 800607  
Treffpunkt: 13.30 h PKW Rathaus.

*Gäste sind herzlich willkommen.*

**TSG ALBRUCK**

**11.11.2011**

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 19h11 im Clubhaus

**12.11.2011**

ARBEITSEINSATZ "Platz abräumen" ab 9h00

**Apotheken**

**Donnerstag, 10.11.2011**

Kloster-Apotheke Jestetten

Hauptstr. 32, Jestetten

Telefon: 07745 7008

Rats-Apotheke

Kaiserstr. 31, Waldshut-Tiengen (Waldshut)

Telefon: 07751 2220

**Freitag, 11.11.2011**

Die St. Georgs-Apotheke

Hauptstraße 73, Lauchringen

Telefon 07741 63800

Hotzenwald-Apotheke Rickenbach

Kirchstraße 13, Rickenbach

Telefon: 07765 688

**Samstag, 12.11.2011**

Engel-Apotheke Waldshut

Kaiserstr. 93, Waldshut-Tiengen (Waldshut)

Telefon: 07741 63930

Wutach-Apotheke

Hauptstr. 2, Wutöschingen

Telefon: 07746 92190

**Sonntag, 13.11.2011**

Marien-Apotheke Ühlingen

Hauptstr. 14, Ühlingen-Birkendorf (Ühlingen)

Telefon: 07742 208

Klettgau-Apotheke, Hauptstr. 37, Lauchringen

Telefon: 07741 2703

**Montag, 14.11.2011**

Markt-Apotheke

Hauptstr. 69, Waldshut-Tiengen (Tiengen)

Telefon: 07741 4686

**Dienstag, 15.11.2011**

Löwen-Apotheke Waldshut

Kaiserstr. 11, Waldshut-Tiengen (Waldshut)

Telefon: 07751 3443

**Mittwoch, 16.11.2011**

Rosen-Apotheke

Hauptstr. 18, Dogern

Telefon: 07551 5970

Hochrhein-Apotheke

Kirchstr. 1, Hohentengen am Hochrhein

Telefon: 07742 91106

Marien-Apotheke Ühlingen

Hauptstr. 14, Ühlingen-Birkendorf (Ühlingen)

Telefon: 07742 208

Der Notdienst der betreffenden Apotheken beginnt jeweils morgens 8.30 Uhr und endet 8.30 Uhr am darauffolgenden Tag.

**Impressum**

„Albbrucker Info“ ist das amtliche Mitteilungsblatt der Gemeinde Albbruck. Es erscheint wöchentlich jeweils donnerstags und wird an alle erreichbaren Haushalte des gesamten Gemeindegebietes Albbruck (inkl. Ortsteile) kostenlos verteilt. Die Redaktion behält sich im Rahmen des Heftumfangs vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen.

**Redaktionsschluss:**

**freitags, 12.00 Uhr.** Beiträge, die für die laufende Woche berücksichtigt werden sollen, bitte bis zu diesem Termin ins Rathausoder zu Frau Dehmel bringen.

**Anzeigenschluss:** Montag, 15.00 Uhr im Verlag.

**Herausgeber:** Gemeinde Albbruck

**Druck und Verlag:**

Primo Verlag Stockach, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, e-Mail: anzeigen@primo-stockach.de  
Internet: www.primo-stockach.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:**

Bürgermeister Stefan Kaiser od. sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil:** Primo-Verlag Stockach, bei namentlich genannten Verfasser von Beiträgen der jeweilige Verfasser.

**Redaktionsleitung: Primo-Verlag 07771 93 17913**

Fax: 07771 9317935

**Telefonzentrale:** 07771 931711

**Telefax-Nummer:** 07771 931740

redaktion-albruck@primo-stockach.de

**Redaktionelle Mitarbeit in Albbruck:**

Doris Dehmel, Sonnhalde 9, 79774 Albbruck,

Tel. 07753 5815, Fax 07753 919452

Verteilung: Hoggenmüller, Tel. 07753 977743